

	<p>Objekt: Damenhandschuhe</p> <p>Museum: Stadtmuseum Brandenburg an der Havel Ritterstraße 96 14770 Brandenburg an der Havel 03381-584501 museum@stadt-brandenburg.de</p> <p>Sammlung: Textilgeschichte des 17.-20. Jahrhunderts</p> <p>Inventarnummer: V00820D</p>
--	--

Beschreibung

Die langen Fingerhandschuhe aus feinem, weißem Ziegenleder reichen bis zum Oberarm und sind nicht gefüttert. Die oberen Ränder sind glatt geschnitten und ohne Saum. Im linken Handschuh ist ein Firmenzeichen „DjEJ“ mit Krone und Spruchband „Bestes Ziegenleder“ aufgedruckt. Drei Ziernähte auf jedem Handrücken führen strahlenförmig zu den Fingeransätzen. Die langen Schlitze und Knopflöcher auf den Handschuhunterseiten in Gelenkhöhe sind mit Leder paspeliert. Die kleinen weißen Knöpfe sind mit Kreuzstich angenäht. Die Abkürzung „DjEJ“ konnte nicht zweifelsfrei aufgelöst werden. Allerdings entspricht die grafische Gestaltung des Zeichens der des Schriftzugs "G. Jahn" der Lederfabrik von Hermann Jahn. Folglich kann angenommen werden, dass das Paar Handschuhe aus deren Produktion stammt.

Grunddaten

Material/Technik:	Ziegenleder, Plastik, Zwirn, dunkelbraune Tinte, gegerbt, gesteppt, bedruckt
Maße:	(Ein Handschuh) Länge: ca. 57 cm, (Gesamt) Breite: ca. 13,5 cm

Ereignisse

Wurde genutzt	wann	1870-1932
	wer	G. Jahn Lederfabrik
	wo	Brandenburg an der Havel

Schlagworte

- Accessoire (Kleidung)
- Damenhandschuhe
- Glacéleder
- Handschuh
- Kleidungszubehör
- Textilgeschichte
- Ziegenleder